

Jahresbericht für das Sondervermögen

iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE)

Für den Berichtszeitraum vom 01.04.2022 bis 31.03.2023

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023**

Inhaltsverzeichnis

Hinweis und Lizenzvermerk	3
Ergänzende Angaben für Anleger in Österreich, Dänemark, Schweden, Großbritannien und der Schweiz	4
Bericht des Vorstands	5
iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE)	6
Tätigkeitsbericht des Fondsmanagements	6
Jahresbericht für iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE)	7
Allgemeine Informationen	25

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Hinweis

Das in diesem Bericht genannte Sondervermögen ist ein Fonds nach deutschem Recht. Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf der Basis des zurzeit gültigen Prospekts und der Anlagebedingungen, ergänzt durch den jeweiligen letzten Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerem Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Die in deutscher Sprache erstellten Jahres- und Halbjahresberichte wurden in andere Sprachen übersetzt.

Rechtlich bindend ist allein die deutsche Fassung.

Lizenzvermerk

Rechtliche Informationen

Die deutschen iShares Fonds, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind Sondervermögen, die dem deutschen Kapitalanlagegesetzbuch unterliegen. Diese Fonds werden von BlackRock Asset Management Deutschland AG verwaltet und von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht reguliert.

Für Anleger in Deutschland

Die Verkaufsprospekte der in Deutschland aufgelegten Fonds sind in elektronischer Form und Druckform kostenlos bei der BlackRock Asset Management Deutschland AG, Lenbachplatz 1, 80333 München erhältlich, Tel: +49 (0) 89 42729 – 5858, Fax: +49 (0) 89 42729 – 5958, info@iShares.de.

Risikohinweise

Der Anlagewert sämtlicher iShares Fonds kann Schwankungen unterworfen sein und Anleger erhalten ihren Anlagebetrag möglicherweise nicht zurück. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung und bietet keine Garantie für einen Erfolg in der Zukunft. Anlagerisiken aus Kurs- und Währungsverlusten sowie aus erhöhter Volatilität und Marktkonzentration können nicht ausgeschlossen werden.

Index-Haftungsausschlüsse

Bloomberg® und der Bloomberg CommoditySM Euro Total Return Index sind Markenzeichen der Bloomberg Finance L.P., der UBS AG, der UBS Securities LLC oder deren Gesellschaften und wurden in jedem Fall zur Verwendung für bestimmte Zwecke der BlackRock Asset Management Deutschland AG lizenziert. Der Fonds iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE) der BlackRock Asset Management Deutschland AG, der sich vom Bloomberg CommoditySM herleitet, wird weder von Bloomberg, UBS noch einer ihrer jeweiligen Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen unterstützt, gebilligt, verkauft oder gefördert und weder Bloomberg, UBS noch eine ihrer jeweiligen Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen geben Zusicherungen für die Ratsamkeit der Anlagen in dieses Produkt ab.

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023****Ergänzende Angaben für Anleger in Österreich, Dänemark, Schweden, Großbritannien und der Schweiz**

Die Verkaufsprospekte inkl. Anlagebedingungen, Jahres- und Halbjahresberichte sind bei der Kapitalanlagegesellschaft kostenlos erhältlich. In einigen Ländern stellen auch die Zahl- bzw. Vertriebsstellen oder die steuerlichen Vertreter diese Informationen zur Verfügung.

Steuerlicher Vertreter in Österreich:

Ernst & Young
Wagramer Str. 19
1220 Wien, Österreich

Vertriebsstelle in Dänemark:

BlackRock Denmark, filial af BlackRock (Netherlands) B.V., Holland
Harbour House
Sundkrogsgade 21
2100 Kopenhagen
Dänemark

Vertriebsstelle in Schweden:

BlackRock (Netherlands) B.V. Stockholm Filial
Malmskillnadsgatan 32
111 51 Stockholm
Schweden

Facility Agent in Großbritannien:

BlackRock Advisors (UK) Limited
12 Throgmorton Avenue
London EC2N 2DL
Großbritannien

Zahlstelle in der Schweiz:

State Street Bank International GmbH, München, Zweigniederlassung Zürich
Beethovenstraße 19
8027 Zürich, Schweiz

Vertreter in der Schweiz:

BlackRock Asset Management Schweiz AG
Bahnhofstrasse 39
8001 Zürich, Schweiz

Der Prospekt, die wesentlichen Informationen für den Anleger (KIIDs), die Anlagebedingungen/Satzung und die Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds können kostenlos und auf einfache Anfrage von dem Vertreter des Fonds in der Schweiz bezogen werden. Dies gilt auch für die Aufstellung der Käufe/Verkäufe.

Zusätzliche Angaben für Investoren im Ausland:

[iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF \(DE\)](#)

Wertentwicklung des Fonds der letzten drei Kalenderjahre:

31.12.2019 - 31.12.2020	-12,07%
31.12.2020 - 31.12.2021	+35,57%
31.12.2021 - 31.12.2022	+22,89%

PEA-Qualifikation

Der PEA (Plan d'Épargne en Actions) ist ein französischer Aktiensparplan, der im steuerrechtlichen Sinn in Frankreich ansässige natürliche Personen ermutigen soll, in europäische Aktien zu investieren. Jeder für PEA in Frage kommende Fonds muss mindestens 75% seines Vermögens dauerhaft in für PEA geeignete Wertpapiere investieren, die von Unternehmen begeben werden, die (i) in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in Island, Liechtenstein oder Norwegen ansässig sind und (ii) der Körperschaftsteuer oder einer gleichwertigen Steuer unterliegen.

Per 31.03.2023 hatte der nachstehende Fonds den folgenden Prozentsatz seines Vermögens in PEA-geeigneten Wertpapieren angelegt:

Fonds	% investiert in europäische, für PEA geeignete Aktien
iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE)	89,55

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die BlackRock Asset Management Deutschland AG blickt auf eine dynamische Entwicklung am Markt für Exchange Traded Products (ETP) im Berichtszeitraum Q1-Q4 2022 zurück. ETPs sind eine Auswahl an Finanzinstrumenten, z.B. ETFs, die über den Tag an nationalen Börsen gehandelt werden. Von dieser Entwicklung hat besonders iShares profitiert. iShares erzielte in der gesamten EMEA-Region (Europe, Middle East & Africa) in 2022 Nettomittelzuflüsse von 48,3 Mrd. US-Dollar bzw. 45,3 Mrd. Euro (Vorjahr: 82,4 Mrd. US-Dollar bzw. 72,8 Mrd. EUR). Dies entsprach mit 51% dem höchsten Anteil an Mittelzuflüssen in ETFs in der Region EMEA.

Das ETF-Angebot von iShares umfasst derzeit 557 in Deutschland zugelassene Anteilsklassen. Dies ermöglicht Investoren hierzulande einen einfachen und diversifizierten Zugang zu einer Vielzahl von weltweiten Märkten und Anlageklassen. Rund ein Zehntel (65) dieser Anteilsklassen sind in Deutschland aufgelegt und am „(DE)“ im Fondsnamen erkennbar.

Zum 31. März 2023 betrug das verwaltete Volumen der deutschen Fonds 44,0 Milliarden Euro bzw. 47,8 Milliarden US-Dollar. Das darin enthaltene Volumen der 22 zum öffentlichen Vertrieb zugelassenen Teilgesellschaftsvermögen (TGVs) betrug zum selben Stichtag 9,5 Milliarden Euro bzw. 10,3 Milliarden US-Dollar. Dieser Jahresbericht informiert über alle Entwicklungen des vorliegenden Indexfonds.

Die deutsche Wirtschaft erholte sich zu Jahresbeginn 2023 nur mühsam von dem breit angelegten und kräftigen Rücksetzer aus dem Dezember des vergangenen Jahres. Die Industrie und der Bau steigerten ihre Produktion im Januar zwar wieder kräftig und übertrafen dabei sogar den Vorquartalsdurchschnitt. Die Warenexporte erholten sich preisbereinigt jedoch nur teilweise. Darüber hinaus leiden die konsumnahen Wirtschaftsbereiche nach wie vor unter der anhaltend hohen Teuerung und der daraus resultierenden Zurückhaltung der Verbraucherinnen und Verbraucher. Im Einzelhandel blieben die Umsätze preisbereinigt auf dem gedrückten Niveau des Vormonats und unterschritten damit merklich den Vorquartalsdurchschnitt. Das GfK- Konsumklima erholte sich zuletzt zwar leicht, verblieb aber auf sehr niedrigem Niveau. Ähnliches gilt laut ifo für die Geschäftserwartungen der Unternehmen, die sich im Februar zwar weiter aufhellten, aber immer noch mehrheitlich pessimistisch sind. Die Einschätzung der Geschäftslage gab sogar etwas nach. Alles in allem wird die deutsche Wirtschaftsaktivität im laufenden Quartal wohl erneut sinken. Der Rückgang dürfte jedoch geringer ausfallen als im Schlussquartal 2022, in dem die Wirtschaftsleistung nach revidierten Angaben des Statistischen Bundesamtes um 0,4% zurückging.

Institutionelle und private Anleger schätzen iShares ETFs nicht nur als Portfolio-Bausteine, um eigene Anlageideen umzusetzen. Mit zunehmender Verbreitung der Fonds steigt auch die Nachfrage nach ETF-basierten Versicherungslösungen, ETF-Sparplänen und vermögensverwaltenden Produkten auf ETF-Basis. Vor diesem Hintergrund haben wir gemeinsam mit Partnern Modelle konzipiert, die Anlegertypen mit unterschiedlichen Chance-Risiko-Profilen Vorschläge für geeignete Vermögensaufstellungen bieten. Dazu gehörten im Berichtszeitraum die Entwicklung von Musterportfolios für Banken, verschiedene Online-Broker und Anbieter digitaler Vermögensverwaltungsangebote, so genannter „Robo Advisors“. Im europäischen ETF-Markt ist iShares als Anbieter der ersten Stunde unverändert hervorragend positioniert. Wir investieren weiter in exzellenten Service und Produkte, die den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht werden. Mit der kontinuierlichen und innovativen Erweiterung unseres Angebots wollen wir unsere Marktführerschaft weiter ausbauen. Zu den strategischen Wettbewerbsvorteilen der iShares ETFs gehören hohe Marktliquidität, enge Bid/Ask Spreads sowie eine hohe Genauigkeit bei der Indexnachbildung.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website www.iShares.de oder rufen Sie uns gerne an unter +49 (0) 89 42729 - 5858.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Ihr Vorstand der BlackRock Asset Management Deutschland AG

Dirk Schmitz

Harald Klug

Peter Scharl

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Tätigkeitsbericht des Fondsmanagements

Anlageziele und Anlagepolitik

Das Sondervermögen iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE) ist ein börsengehandelter Indexfonds (Exchange Traded Fund, ETF), der möglichst genau die Wertentwicklung des Bloomberg CommoditySM Euro Total Return Index abbildet. Der Index spiegelt die Wertentwicklung einer vollständig besicherten Position in Future-Verträgen auf physische Rohstoffe wider. Er bietet Zugang zu breit diversifizierten Rohstoffmärkten, zu denen die Sektoren Energie, Landwirtschaft, Edelmetalle, Industriemetalle und Nutztiere zählen. Die Nachbildung des Index erfolgt nicht auf direktem Weg durch Erwerb der jeweiligen im Index enthaltenen Wertpapiere, sondern in Form einer mittelbaren Abbildung über den Einsatz eines Total Return Swaps. Im Rahmen dieser Swap-Vereinbarung wird die gesamte Wertentwicklung der im Sondervermögen befindlichen Aktien gegen die Wertentwicklung des betreffenden Index getauscht. Im wirtschaftlichen Ergebnis wird dadurch erreicht, dass im Sondervermögen die Wertentwicklung des zugrunde liegenden Index (Bloomberg CommoditySM Euro Total Return Index) nachgebildet wird. Die Auswahl der im Sondervermögen befindlichen Aktien erfolgt unabhängig von den im Index enthaltenen Futures.

Struktur des Sondervermögens im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraums

Der iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE) ist ein thesaurierender Fonds. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Transaktionen mit Aktien und Swaps, die aufgrund von Anpassungen des Aktienbaskets und Glattstellung der Swap-Geschäfte sowie Rücknahme von Anteilscheinen durchgeführt wurden.

Wesentliche Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum

Auswirkungen der Corona Pandemie (COVID-19)

In Bezug auf die COVID-19 Pandemie waren für die Verwaltung des Sondervermögens bis auf intensiviertere Überwachungsaktivitäten keine weiteren, außerordentlichen Maßnahmen zum Management der relevanten Risiken im Verlauf des Geschäftsjahres erforderlich.

Marktpreisrisiko

Um das Anlageziel, eine möglichst genaue Abbildung der Wertentwicklung des Bloomberg CommoditySM Euro Total Return Index im Berichtszeitraum zu realisieren, wurde ein ausschließlich passiver Investmentansatz verfolgt. Dieser beruhte auf einer synthetischen Nachbildung des Index. Daher wurden im Rahmen der Fondsmanagementaktivitäten, die dieses Sondervermögen betrafen, keine Risiken aktiv gesteuert bzw. eingegangen. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum dem allgemeinen Marktpreisrisiko, da im gesamten Berichtszeitraum die durch den Indexanbieter vorgegebene Zusammensetzung innerhalb des Anlageuniversums Rohstoffe synthetisch nachgebildet wurde. Damit unterlag das Sondervermögen einem hohen absoluten Marktpreisrisiko.

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko ist aufgrund der bestehenden Swap-Vereinbarungen mit Citigroup Global Markets Europe AG, Frankfurt sowie UBS AG London Branch als hoch einzustufen.

Währungsrisiko

Die Wertentwicklung des Sondervermögens unterlag im Berichtszeitraum einem Währungsrisiko, da die Basiswährung der im Index enthaltenen Rohstoffkontrakte auf US-Dollar lautet und diese aufgrund des Swap-Vertrages wirtschaftlich im Fonds abgebildet wird. Das Währungsrisiko für Euro-Anleger ist somit als hoch einzustufen.

Kontrahentenrisiko

Das Management von Kontrahentenrisiken für das Sondervermögen erfolgt im Rahmen des Risikomanagementsystems der BlackRock Asset Management Deutschland AG. Das Kontrahentenrisiko für die iShares ETFs in diesem Sondervermögen ist als gering einzustufen.

Liquiditätsrisiko

Die Veräußerbarkeit der im Sondervermögen gehaltenen Vermögenswerte war jederzeit gegeben, somit war das Liquiditätsrisiko als gering zu bewerten.

Operationelles Risiko

Das Management von operationellen Risiken für das Sondervermögen erfolgt im Rahmen des Risikomanagementsystems der BlackRock Asset Management Deutschland AG.

Die operationellen Risiken der für das Sondervermögen relevanten Prozesse sind Gegenstand einer regelmäßigen Identifikation, Analyse und Überwachung. Dies wird unter anderem durch den Einsatz von Instrumenten wie dem Self-Assessment, Risikoindikatoren und einer Schadensfalldatenbank erreicht.

Geschäftsbereiche bzw. -prozesse, die für dieses Sondervermögen maßgeblich sind und welche durch die BlackRock Asset Management Deutschland AG ausgelagert wurden, unterliegen einem Outsourcing-Controlling Prozess.

Im Berichtszeitraum entstand dem Sondervermögen kein materieller Schaden aus operationellen Risiken.

Russische Invasion in der Ukraine

Seit dem Beginn des Angriffskrieges der Russischen Föderation gegen den souveränen Nachbarstaat Ukraine am 24. Februar 2022 wurden bereits seit 2014 bestehende wirtschaftliche Sanktionen gegen Russland signifikant ausgeweitet. Diese wurden neben der Europäischen Union auch von weiteren internationalen Organisationen sowie Nationalstaaten, wie zum Beispiel dem Vereinigten Königreich, Norwegen oder der Schweiz gegen Unternehmen, Individuen oder Funktionären erlassen. Die Sanktionen werden durch weitere Verordnungen und Regulierungsmaßnahmen ergänzt, welche unter anderem den Handel mit russischen Wertpapieren signifikant eingeschränkt haben. Die langfristigen Folgen des Konflikts sind zum aktuellen Zeitpunkt schwer abzuschätzen.

Das Sondervermögen hatte zum Berichtstichtag kein direktes Exposure in russischen oder ukrainischen Wertpapieren.

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023**

Vermögensübersicht zum 31.03.2023

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	307.242.953,13	100,83
1. Aktien	272.866.550,47	89,55
Belgien	12.006.222,68	3,94
Deutschland	147.960.926,45	48,56
Finnland	31.769.351,96	10,43
Niederlande	70.734.947,26	23,21
Österreich	7.331.094,10	2,41
Portugal	3.064.008,02	1,01
2. Derivate	269.674,72	0,09
Swaps	269.674,72	0,09
3. Bankguthaben	413.953,49	0,14
4. Sonstige Vermögensgegenstände	33.692.774,45	11,06
II. Verbindlichkeiten	-2.522.618,07	-0,83
Sonstige Verbindlichkeiten	-2.522.618,07	-0,83
III. Fondsvermögen	304.720.335,06	100,00

1) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Vermögensaufstellung zum 31.03.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²⁾
Wertpapiervermögen								272.866.550,47	89,55
Börsengehandelte Wertpapiere								272.866.550,47	89,55
Aktien								272.866.550,47	89,55
Aalberts N.V. Aandelen aan toonder EO -,25	NL0000852564	STK	37.748	369.470	398.531	EUR	43,410	1.638.640,68	0,54
Adyen N.V. Aandelen op naam EO-,01	NL0012969182	STK	2.000	15.000	13.000	EUR	1.459,200	2.918.400,00	0,96
AEGON N.V. Aandelen op naam(demat.)EO-,12	NL0000303709	STK	1.437.395	4.212.185	2.774.790	EUR	3,951	5.679.147,65	1,86
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0011794037	STK	69.000	2.302.166	2.382.166	EUR	31,490	2.172.810,00	0,71
AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0WMPJ6	STK	113.320	582.703	469.383	EUR	31,230	3.538.983,60	1,16
Alfen N.V. Registered Shares EO -,10	NL0012817175	STK	18.500	74.000	55.500	EUR	73,120	1.352.720,00	0,44
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	25.000	228.363	225.363	EUR	212,800	5.320.000,00	1,75
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	BE0974293251	STK	68.000	622.108	714.108	EUR	61,330	4.170.440,00	1,37
argenx SE Aandelen aan toonder EO -,10	NL0010832176	STK	7.000	48.000	41.000	EUR	340,700	2.384.900,00	0,78
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	3.850	31.724	35.874	EUR	625,200	2.407.020,00	0,79
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0011872643	STK	109.005	836.920	884.915	EUR	36,740	4.004.843,70	1,31
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	70.000	469.505	473.505	EUR	48,360	3.385.200,00	1,11
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017	STK	72.000	1.383.135	1.701.304	EUR	58,720	4.227.840,00	1,39
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003	STK	20.000	20.000	-	EUR	100,940	2.018.800,00	0,66
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005158703	STK	41.675	202.127	160.452	EUR	43,990	1.833.283,25	0,60
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005200000	STK	58.246	219.500	226.890	EUR	119,950	6.986.607,70	2,29
Continental AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005439004	STK	30.764	164.838	134.074	EUR	68,920	2.120.254,88	0,70
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006062144	STK	138.449	1.585.615	1.766.506	EUR	38,130	5.279.060,37	1,73
CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470306	STK	27.698	65.452	37.754	EUR	57,450	1.591.250,10	0,52
D'Ieteren Group S.A. Parts Sociales au Port. o.N.	BE0974259880	STK	9.817	71.860	78.935	EUR	178,900	1.756.261,30	0,58
Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien o.N.	DE000DTR0CK8	STK	104.000	712.000	608.000	EUR	31,110	3.235.440,00	1,06
Delivery Hero SE Namens-Aktien o.N.	DE000A2E4K43	STK	370.858	965.924	595.066	EUR	31,370	11.633.815,46	3,82
Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.	DE0005140008	STK	313.000	12.461.301	13.948.301	EUR	9,356	2.928.428,00	0,96
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	STK	100.000	504.521	504.521	EUR	43,090	4.309.000,00	1,41
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	STK	609.840	12.171.890	13.197.050	EUR	11,500	7.013.160,00	2,30
Erste Group Bank AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000652011	STK	75.135	1.039.565	964.430	EUR	30,500	2.291.617,50	0,75
Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N.	DE000EVNK013	STK	75.763	493.467	417.704	EUR	19,360	1.466.771,68	0,48
Fortum Oyj Registered Shares EO 3,40	FI0009007132	STK	324.588	4.237.766	3.913.178	EUR	14,115	4.581.559,62	1,50
freenet AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z2ZZ5	STK	75.249	229.800	154.551	EUR	23,950	1.802.213,55	0,59
FUCHS PETROLUB SE Namens-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE000A3E5D64	STK	25.358	109.286	83.928	EUR	37,540	951.939,32	0,31
GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006602006	STK	23.629	367.626	343.997	EUR	41,950	991.236,55	0,33
Grpe Bruxelles Lambert SA(GBL) Actions au Porteur o.N.	BE0003797140	STK	30.553	272.169	292.055	EUR	78,500	2.398.410,50	0,79
Heineken N.V. Aandelen aan toonder EO 1,60	NL0000009165	STK	50.436	1.122.394	1.249.736	EUR	99,060	4.996.190,16	1,64
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N.	DE0006048432	STK	48.000	354.000	306.000	EUR	72,060	3.458.880,00	1,14
HUGO BOSS AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1PHFF7	STK	30.510	554.529	524.019	EUR	66,120	2.017.321,20	0,66
Huhtamäki Oyj Registered Shares o.N.	FI0009000459	STK	42.316	321.697	279.381	EUR	34,200	1.447.207,20	0,47
IMCD N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0010801007	STK	29.823	290.155	308.054	EUR	150,400	4.485.379,20	1,47
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011821202	STK	430.000	1.442.000	1.389.000	EUR	10,930	4.699.900,00	1,54
Jerónimo Martins, SGPS, S.A. Açções Nominativas EO 1	PTJMT0AE0001	STK	141.721	522.892	594.046	EUR	21,620	3.064.008,02	1,01
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KBX1006	STK	16.035	57.208	82.346	EUR	61,280	982.624,80	0,32
Lanxess AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470405	STK	43.481	130.443	86.962	EUR	37,830	1.644.886,23	0,54
LEG Immobilien SE Namens-Aktien o.N.	DE000LEG1110	STK	77.549	551.988	544.460	EUR	50,480	3.914.673,52	1,28
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000	STK	50.000	396.648	423.648	EUR	70,780	3.539.000,00	1,16
Metso Outotec Oyj Registered Shares o.N.	FI0009014575	STK	153.512	460.536	307.024	EUR	10,040	1.541.260,48	0,51
MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0D9PT0	STK	31.869	165.854	133.985	EUR	230,600	7.348.991,40	2,41

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs im Berichtszeitraum	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²⁾
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	10.000	97.547	107.547	EUR 322,500	3.225.000,00	1,06
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681		STK	1.331.035	4.540.898	3.209.863	EUR 4,516	6.010.288,54	1,97
OMV AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000743059		STK	67.910	658.687	792.200	EUR 42,260	2.869.876,60	0,94
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAH0038		STK	101.697	1.019.037	945.340	EUR 52,920	5.381.805,24	1,77
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783		STK	249.931	574.931	325.000	EUR 71,940	17.980.036,14	5,90
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213		STK	35.000	1.122.045	1.288.571	EUR 41,910	1.466.850,00	0,48
RATIONAL AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007010803		STK	1.726	14.504	12.778	EUR 617,000	1.064.942,00	0,35
RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007037129		STK	400.000	2.552.037	2.249.037	EUR 39,640	15.856.000,00	5,20
Sampo OYJ Registered Shares Cl.A o.N.	FI0009003305		STK	176.289	852.950	811.991	EUR 43,480	7.665.045,72	2,52
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	31.000	386.540	476.889	EUR 116,060	3.597.860,00	1,18
Scout24 SE Namens-Aktien o.N.	DE000A12DM80		STK	29.436	186.557	215.347	EUR 54,700	1.610.149,20	0,53
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101		STK	45.000	465.356	628.712	EUR 149,260	6.716.700,00	2,20
Signify N.V. Registered Shares EO -,01	NL0011821392		STK	115.767	1.244.541	1.260.634	EUR 30,640	3.547.100,88	1,16
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000SYM9999		STK	93.849	873.794	779.945	EUR 100,200	9.403.669,80	3,09
Talanx AG Namens-Aktien o.N.	DE000TLX1005		STK	27.617	85.751	58.134	EUR 42,700	1.179.245,90	0,39
UCB S.A. Actions Nom. o.N.	BE0003739530		STK	44.652	391.212	346.560	EUR 82,440	3.681.110,88	1,21
UPM Kymmene Corp. Registered Shares o.N.	FI0009005987		STK	340.032	2.843.139	2.503.107	EUR 30,950	10.523.990,40	3,45
Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N.	AT0000746409		STK	27.120	194.054	166.934	EUR 80,000	2.169.600,00	0,71
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007664039		STK	30.000	797.791	776.467	EUR 125,640	3.769.200,00	1,24
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1		STK	150.905	1.571.832	1.924.183	EUR 17,340	2.616.692,70	0,86
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	NL0000395903		STK	94.551	1.191.171	1.234.620	EUR 116,350	11.001.008,85	3,61
Derivate								269.674,72	0,09
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Swaps								269.674,72	0,09
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Total Return Swaps								269.674,72	0,09
TRS BCOM Index EUR/BAM_BASKET_BWHG EUR		OTC	EUR					-567.351,80	-0,19
TRS BCOM Index EUR/BAM_BASKET_BWHU EUR		OTC	EUR					837.026,52	0,27
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								413.953,49	0,14
Bankguthaben								413.953,49	0,14
EUR-Guthaben								413.953,49	0,14
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			EUR	413.953,49		%	100,000	413.953,49	0,14
Sonstige Vermögensgegenstände								33.692.774,45	11,06
Forderungen aus Wertpapiergeschäften			EUR	2.344.342,35				2.344.342,35	0,77
Sonstige Forderungen			EUR	31.348.432,10				31.348.432,10	10,29
Sonstige Verbindlichkeiten								-2.522.618,07	-0,83
Verwaltungsvergütung			EUR	-117.344,31				-117.344,31	-0,04
Verbindlichkeiten aus Anteilschneingeschäften			EUR	-2.323.012,60				-2.323.012,60	-0,76
Verbindlichkeiten aus Swap-Gebühren			EUR	-79.435,23				-79.435,23	-0,03
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-2.825,93				-2.825,93	-0,00
Fondsvermögen							EUR	304.720.335,06	100,00
Anteilwert							EUR	25,10	
Umlaufende Anteile							STK	12.142.457	

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Der unter der Position „Sonstige Forderungen“ ausgewiesene Betrag in Höhe von 31.348.432,10 EUR resultiert aus bilateralen Besicherungsvereinbarungen mit Swap-Kontrahenten.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Ackermans & van Haaren N.V. Actions Nom. o.N.	BE0003764785	STK	6.161	13.822
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWW0	STK	20.000	40.000
AGEAS SA/NV Actions Nominatives o.N.	BE0974264930	STK	115.000	137.000
Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder EO0,5	NL0013267909	STK	402.960	529.897
Andritz AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000730007	STK	166.490	166.490
Aroundtown SA Bearer Shares EO -,01	LU1673108939	STK	1.585.044	2.999.381
ASM International N.V. Bearer Shares EO 0,04	NL0000334118	STK	200.244	258.432
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006766504	STK	71.932	71.932
Brenntag SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1DAH0	STK	958.226	1.089.923
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000CBK1001	STK	9.428.484	10.316.551
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	242.064	242.064
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008232125	STK	2.215.000	4.515.000
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	4.228.506	4.528.506
EDP - Energias de Portugal SA Açções Nom. EO 1	PTEDP0AM0009	STK	2.705.066	2.705.066
Elisa Oyj Registered Shares Class A o.N.	FI0009007884	STK	225.000	225.000
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	STK	1.638.563	2.251.490
Galp Energia SGPS S.A. Açções Nominativas EO 1	PTGAL0AM0009	STK	186.594	186.594
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215	STK	36.470	36.470
Heineken Holding N.V. Aandelen aan toonder EO 1,60	NL0000008977	STK	38.540	38.540
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	1.436.956	1.436.956
JDE Peet's N.V. Registered Shares EO-,01	NL0014332678	STK	70.142	165.284
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.	DE000KSAG888	STK	274.057	274.057
KBC Groep N.V. Parts Sociales Port. o.N.	BE0003565737	STK	665.620	665.620
Kesko Oyj Registered Shares Cl. B o.N.	FI0009000202	STK	339.859	339.859
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KGX8881	STK	328.507	328.507
Kojamo Oyj Registered Shares o.N.	FI4000312251	STK	700.000	700.000
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04	NL0000009082	STK	-	450.000
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403	STK	483.000	483.000
Koninklijke DSM N.V. Aandelen op naam EO 1,50	NL0000009827	STK	826.192	939.546
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	NL0000009538	STK	355.981	480.981
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006599905	STK	34.000	34.000
Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006452907	STK	123.784	123.784
Neste Oyj Registered Shs o.N.	FI0009013296	STK	1.107.200	1.107.200
NN Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,12	NL0010773842	STK	955.040	995.040
Nordea Bank Abp Registered Shares o.N.	FI4000297767	STK	2.314.911	2.314.911
OCI N.V. Registered Shares EO 0,02	NL0010558797	STK	257.445	257.445
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006969603	STK	907.684	1.041.087
Rheinmetall AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007030009	STK	20.160	92.493
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006	STK	-	228.350
Solvay S.A. Actions au Porteur A o.N.	BE0003470755	STK	177.168	235.685
Stora Enso Oyj Reg. Shares Cl.R EO 1,70	FI0009005961	STK	1.203.610	1.203.610
TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008303504	STK	305.699	344.699
thyssenkrupp AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007500001	STK	1.591.374	2.380.288
TietoEVRY Oyj Registered Shares o.N.	FI0009000277	STK	45.904	45.904
Umicore S.A. Actions Nom. o.N.	BE0974320526	STK	388.248	558.059

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Uniper SE Namens-Aktien o.N.	DE000UNSE018	STK	655.415	825.519	
United Internet AG Namens-Aktien o.N.	DE0005089031	STK	161.984	217.582	
Valmet Oyj Registered Shares o.N.	FI4000074984	STK	172.037	172.037	
voestalpine AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000937503	STK	266.590	280.914	
Warehouses De Pauw N.V. Actions Nom. o.N.	BE0974349814	STK	76.000	164.773	
Wienerberger AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000831706	STK	439.644	439.644	

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Swaps

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen)

Total Return Swaps

2.941.904

Basiswert(e):

TRS BCOM Index EUR/BAM_BASKET_BWHG EUR, TRS BCOM Index EUR/BAM_BASKET_BWHU EUR

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.04.2022 bis 31.03.2023**

I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-4.469,59
Summe der Erträge	EUR	-4.469,59
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-246.735,71
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.568.123,59
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-38.286,55
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.853.145,85
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-1.857.615,44
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	133.895.203,37
2. Realisierte Verluste	EUR	-166.463.998,17
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-32.568.794,80
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-34.426.410,24
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-29.184.964,95
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	18.545.023,29
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-10.639.941,66
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-45.066.351,90

Negative Einlagezinsen werden mit den Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland verrechnet. Dies kann zu einem negativen Ausweis der „Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland“ führen.

Entwicklung des Sondervermögens

		2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 518.718.207,74
1. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto)		EUR -174.945.642,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 159.191.264,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -334.136.906,36	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR 6.014.121,58
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR -45.066.351,90
davon nicht realisierte Gewinne	EUR -29.184.964,95	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 18.545.023,29	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 304.720.335,06

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		EUR	132.037.587,93
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-34.426.410,24	-2,84
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ³⁾	EUR	166.463.998,17	13,71
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage		EUR	132.037.587,93

3) Zuführung in Höhe der realisierten Verluste des Geschäftsjahres.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2022/2023	EUR	304.720.335,06	25,10
2021/2022	EUR	518.718.207,74	28,21
2020/2021	EUR	372.253.105,19	18,05
2019/2020	EUR	173.482.966,39	14,47

Anhang

Angaben nach der Derivateverordnung:

Angaben beim Einsatz von Derivaten gem. § 37 Abs. 1 DerivateV:

Das durch Derivate erzielte Exposure:	EUR	269.674,72
---------------------------------------	-----	------------

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

Citigroup Global Markets Europe AG

UBS AG [London Branch]

		Wertpapier-Kurswert in EUR
Gesamtbetrag im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	12.175.671,00
davon:		
Schuldverschreibungen		12.175.671,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gem. der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023****Anhang****Sonstige Angaben****Anzahl umlaufende Anteile und Wert eines Anteils am Berichtsstichtag gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 KARBV**

Anteilwert	EUR	25,10
Umlaufende Anteile	STK	12.142.457

Angaben zum Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 KARBV**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Sämtliche Wertpapiere: Schlusskurse des jeweiligen Bewertungstages

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Berichtszeitraumes sowie zum Berichtsstichtag grundsätzlich auf Basis handelbarer Börsenkurse.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Bewertung von Bankguthaben und bestehenden Forderungen erfolgt zum aktuellen Nennwert. Die bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die Bewertung des Equity-Swaps ergibt sich aus der Gegenüberstellung der Wertentwicklung der im Sondervermögen enthaltenen Aktien mit der Wertentwicklung des nachzubildenden Bloomberg CommoditySM Euro Total Return Index seit der letzten Glattstellung des Swaps.

Marktschlüssel**a) OTC**

OTC Over the counter

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023****Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV**

Gesamtkostenquote gemäß § 101 Abs. 2 KAGB: 0,46%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 0,45% p.a. auf Basis des durchschnittlichen Nettoinventarwertes vereinbart. Mit dieser Pauschalgebühr sind die Leistungen der Gesellschaft, insbesondere die Kosten für die Tätigkeit der Verwahrstelle für die gesetzlich geforderten Drucke, Versendungen und Veröffentlichungen im Zusammenhang mit dem Sondervermögen und für die Prüfung des Berichts, abgegolten. Davon entfallen bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert 0,0124% p.a. auf die Verwahrstelle und 0,0017% p.a. auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige). Die Gesellschaft zahlt keine Vergütungen an Vermittler.

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) Kosten, die im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten),
- b) Bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland sowie damit im Zusammenhang stehende Steuern,
- c) Kosten, die im Zusammenhang mit der laufenden Kontoführung entstehen,
- d) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens,
- e) Kosten für die Information der Anleger des Sondervermögens mittels eines dauerhaften Datenträgers, mit Ausnahme der Kosten für Informationen bei Fondsverschmelzungen.

Details zur Vergütungsstruktur sind in den aktuellen Anlagebedingungen geregelt.

Geleistete Vergütungen und erhaltene Rückvergütungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 c) KARBV

Im Berichtszeitraum 01.04.2022 bis 31.03.2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft BlackRock Asset Management Deutschland AG für das Sondervermögen iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE) keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen.

Angaben zu den sonstigen Erträgen und sonstigen Aufwendungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 e) KARBV

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 38.286,55 setzen sich wie folgt zusammen:

a) Depotgebühren:	EUR	38.286,55
-------------------	-----	-----------

Angaben zu den Transaktionskosten gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV

Die im Berichtszeitraum gezahlten **Transaktionskosten** gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV beliefen sich auf EUR 0,00.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 0,00.

Angaben für Indexfonds gem. § 16 Abs. 2 KARBV

Höhe des Tracking Errors zum Ende des Berichtszeitraums gem. § 16 Abs. 2 Nr. 1 KARBV 0,14 Prozentpunkte

Höhe der Annual Tracking Difference -0,64 Prozentpunkte

Der Bloomberg CommoditySM Euro Total Return Index erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -10,41%. Unter Berücksichtigung von Kosten, Ausschüttungen und Steuern erzielte der iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE) im selben Zeitraum eine Wertentwicklung von -11,05%.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die nachfolgenden Informationen beziehen sich auf die Vergütungsrichtlinien der BlackRock-Gruppe („BlackRock“), wie sie für die BlackRock Asset Management Deutschland AG (die „Gesellschaft“ oder „KVG“) zur Anwendung kommen. Die Offenlegung der Informationen erfolgt in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2009/65/EG zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“) in ihrer jeweils aktuellen Fassung, einschließlich der Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 (die „Richtlinie“) und den von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) veröffentlichten „Guidelines on sound remuneration policies under the UCITS Directive“.

Die OGAW-Vergütungsrichtlinie von BlackRock (die „OGAW-Vergütungsrichtlinie“) findet für solche EWR-Unternehmen der BlackRock-Gruppe Anwendung, die als Verwalter von OGAW-Fonds im Sinne der Richtlinie zugelassen sind, und stellt dadurch die Einhaltung der Anforderungen von Artikel 14b der Richtlinie sicher.

Die Gesellschaft hat die Anwendung der OGAW-Vergütungsrichtlinie beschlossen. Nachfolgend erfolgt eine Zusammenfassung der OGAW-Vergütungsrichtlinie.

Vergütungs-Governance

Die Vergütungs-Governance in der EMEA-Region wird bei BlackRock in einem mehrstufigen Aufsatz gesteuert; dieser umfasst: (a) das Management Development and Compensation Committee („MDCC“) (dies ist ein globaler, unabhängiger Vergütungsausschuss für die BlackRock, Inc. und alle ihre Tochterunternehmen, einschließlich der Gesellschaft); und (b) den Verwaltungsrat der Gesellschaft („Verwaltungsrat der Gesellschaft“). Diese Gremien sind für die Festlegung der Vergütungspolitik von BlackRock zuständig. Dazu gehört auch die regelmäßige Überprüfung der Vergütungspolitik und die Verantwortung für deren Umsetzung.

Die Umsetzung der Vergütungspolitik wird jährlich von zentraler und unabhängiger Stelle daraufhin überprüft, ob sie mit den vom MDCC und dem Verwaltungsrat der Gesellschaft angenommenen Vergütungsrichtlinien und -verfahren übereinstimmt. Bei der letzten Überprüfung wurden keine grundlegenden Probleme festgestellt. Die Offenlegung der Vergütung wird vom MDCC und dem Verwaltungsrat der Gesellschaft erstellt und ist in deren Besitz.

Im Jahr 2022 wurden keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik vorgenommen.

a) MDCC

Die Aufgaben des MDCCs umfassen:

- die Überwachung:
 - der Vergütungsprogramme für Führungskräfte von BlackRock;
 - der Versorgungspläne für Mitarbeiter von BlackRock; und
 - der sonstigen Vergütungspläne, die BlackRock eventuell von Zeit zu Zeit einführt und für die das MDCC die Administration übernimmt;
- die Überprüfung und Erörterung der Ausführungen und Analysen zur Vergütung im jährlichen Proxy Statement von BlackRock, Inc. mit dem Management und Genehmigung der Aufnahme des MDCC-Berichts in das Proxy Statement;
- soweit angemessen, die Überprüfung, die Beurteilung und die Erstellung von Berichten und Empfehlungen für den Verwaltungsrat (Board of Directors) der BlackRock, Inc. („Verwaltungsrat der BlackRock, Inc.“) zur Nachwuchsförderung und Nachfolgeplanung bei BlackRock, Inc. mit Schwerpunkt auf der Leistungsanerkennung und Nachfolgeregelung auf den höchsten Management-Ebenen; und
- die Unterstützung der Geschäftsleitungen der in der EMEA-Region regulierten Unternehmen bei der Einhaltung ihrer gesetzlichen Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Vergütung durch die Überwachung der Gestaltung und der Implementierung der EMEA-Vergütungsrichtlinie.

Das MDCC arbeitet direkt mit dem unabhängigen Vergütungsberater Semler Brossy Consulting Group LLC zusammen, der in keiner Beziehung zu BlackRock, Inc. oder zum Verwaltungsrat der BlackRock, Inc. steht, welche seine unabhängige Beratung des MDCC in Vergütungsangelegenheiten beeinträchtigen würde.

Aufgrund eigener Feststellungen des Verwaltungsrats der BlackRock, Inc., sind alle Mitglieder des MDCC „unabhängig“ im Sinne der Börsenzulassungsbestimmungen der New Yorker Börse („NYSE“). Gemäß diesen Bestimmungen müssen sie den Status eines „nicht angestellten Verwaltungsratsmitgliedes“ haben.

2022 kam das MDCC zu 7 Sitzungen zusammen.

Im Rahmen seiner regelmäßigen Überprüfungen überzeugt sich das MDCC, dass die Vergütungsrichtlinie und der gewählte Ansatz fortlaufend angemessen sind.

b) Der Verwaltungsrat der Gesellschaft

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft überwacht und beaufsichtigt die Anwendung der OGAW-Vergütungsrichtlinie bei der Gesellschaft und bei identifizierten Mitarbeitern (wie unten definiert).

Entscheidungsprozess

Die Entscheidungen über die Vergütung von Mitarbeitern werden einmal jährlich im Januar nach Abschluss des Leistungsjahres getroffen. Dieser Zeitpunkt wurde gewählt, damit das Geschäftsergebnis für das volle Jahr neben anderen nicht-finanziellen Unternehmenszielen berücksichtigt werden kann. Der Rahmen für Vergütungsentscheidungen ist zwar an das Geschäftsergebnis gebunden, es besteht aber ein erheblicher Ermessensspielraum bei der Festlegung der individuellen Vergütung, für die das Erreichen strategischer und operativer Ergebnisse sowie andere Aspekte wie Management- und Führungsqualitäten maßgeblich sind.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Für die Festlegung der jährlichen Boni werden keine Formeln und keine festen Benchmarks verwendet. In die Festlegung der individuellen Vergütung fließen verschiedene Faktoren ein, wie nicht-finanzielle und andere Unternehmensziele sowie das gesamte Geschäfts- und Anlageergebnis. Diese Ergebnisse werden in ihrer Gesamtheit ohne spezielle Gewichtung betrachtet und es besteht kein direkter Zusammenhang zwischen einzelnen Leistungsbestandteilen und der Höhe des jährlichen Bonus. Die variable Vergütung, die einzelnen Mitarbeitern für ein bestimmtes Leistungsjahr zuerkannt wird, kann auch Null sein.

Die jährlichen Boni werden aus einem Bonuspool gezahlt.

Das Volumen des prognostizierten Bonuspools, der Bar- und Aktienkomponenten enthält, wird über das Jahr hinweg vom MDCC geprüft und die endgültige Höhe des Bonuspools nach Jahresende genehmigt. Für diese Prüfung werden dem MDCC während des Jahres aktuelle und prognostizierte Finanzinformationen sowie die endgültigen Jahresabschlussinformationen zur Verfügung gestellt. Zu den Finanzinformationen, die das MDCC erhält und berücksichtigt, zählen unter anderem die Prognose zur Ertrags- und Aufwandsrechnung für das laufende Jahr und andere Finanzkennzahlen, verglichen mit Vorjahresergebnissen und den Planzahlen für das laufende Jahr. Außerdem prüft das MDCC auch andere Finanzkennzahlen von BlackRock (z. B. Nettozufluss an verwaltetem Vermögen und Anlageerfolg) sowie Informationen zur Marktlage und zum Vergütungsniveau bei Konkurrenzunternehmen.

Das MDCC befasst sich regelmäßig mit den Empfehlungen des Managements zum Anteil des Betriebsergebnisses vor Bonuszahlungen, der im Jahresverlauf zurückgestellt und als Vergütungsaufwand für die Barkomponente des gesamten jährlichen Bonuspools ausgewiesen wird (der „Rückstellungsbetrag“). Der Rückstellungsbetrag für die Barkomponente des gesamten jährlichen Bonuspools kann vom MDCC im Laufe des Jahres auf der Grundlage der vorstehend beschriebenen Prüfung der Finanzinformationen angepasst werden. Das MDCC wendet auf die Informationen, die es für die Festlegung des Umfangs des gesamten Bonuspools oder der Rückstellungen für die Barkomponente des gesamten Bonuspools berücksichtigt, keine besonderen Gewichtungen oder Formeln an.

Nach Ablauf des Leistungsjahres genehmigt das MDCC die Höhe des endgültigen Bonuspools.

Im Rahmen der Prüfungen zum Jahresende berichten die Abteilungen Enterprise Risk und Regulatory Compliance dem MDCC über alle bei Vergütungsentscheidungen zu berücksichtigenden Aktivitäten, Vorfälle oder Ereignisse.

Einzelne Mitarbeiter werden bei der Festlegung ihrer eigenen Vergütung nicht einbezogen.

Kontrollfunktionen

Jede der Kontrollfunktionen (Enterprise Risk, Legal & Compliance und Internal Audit) hat ihre eigene von den Geschäftsbereichen unabhängige Organisationsstruktur, die von den Geschäftseinheiten unabhängig ist, und daher werden die Mitarbeiter der Kontrollfunktionen unabhängig von den von ihnen beaufsichtigten Geschäftsbereichen vergütet. Der Leiter jeder Kontrollfunktion ist entweder Mitglied des Global Executive Committee („GEC“) oder des globalen Managementkomitees oder hat eine Berichtspflicht gegenüber dem Verwaltungsrat der BlackRock Group Limited, der Muttergesellschaft der regulierten EMEA-Unternehmen von BlackRock, einschließlich der Gesellschaft.

Bonuspools nach Funktionen werden unter Bezugnahme auf die Leistung jeder einzelnen Funktion festgelegt. Die Vergütung der leitenden Angestellten der Kontrollfunktionen wird direkt vom MDCC überwacht.

Zusammenhang zwischen Vergütung und Leistung

BlackRock verfolgt eine klar definierte Philosophie der leistungsorientierten Bezahlung, und die Vergütungsprogramme sind darauf ausgelegt, die folgenden Kernziele zu erfüllen:

- das Geschäftsergebnis von BlackRock angemessen zwischen Aktionären und Mitarbeitern zu verteilen;
- Mitarbeiter anwerben, binden und motivieren, die einen wesentlichen Beitrag zum langfristigen Unternehmenserfolg leisten können;
- Abstimmung der Interessen führender Mitarbeiter mit denen der Aktionäre durch die Zuteilung von Aktien der BlackRock, Inc. als wesentlichen Bestandteil der jährlichen und langfristigen Leistungsanreize;
- Kontrolle der Fixkosten, indem sichergestellt wird, dass der Vergütungsaufwand je nach Profitabilität variiert;
- Kopplung eines wesentlichen Teils der Gesamtvergütung eines Mitarbeiters an das finanzielle und operative Ergebnis des Unternehmens sowie an die Entwicklung des Aktienkurses;
- Förderung eines soliden und wirksamen Risikomanagements in allen Risikokategorien, einschließlich des Nachhaltigkeitsrisikos;
- Vermeidung des Eingehens von übermäßigen Risiken (in Bezug auf die Nachhaltigkeit oder anderweitig); und
- Sicherstellung, dass sich die kurzfristige, mittelfristige und/oder langfristige Vergütung nicht negativ auf die Kundeninteressen auswirkt.

Voraussetzung für die Förderung einer Leistungskultur ist die Fähigkeit, Leistung anhand von Zielen, Werten und Verhalten klar und durchgängig messen zu können. Die Führungskräfte verwenden für die umfassende Beurteilung der Mitarbeiterleistung eine 5-stufige Skala. Zudem führen die Mitarbeiter eine Selbstbewertung durch. Die endgültige Gesamtbeurteilung wird bei der Leistungsbeurteilung jedes Mitarbeiters abgestimmt. Bei den Mitarbeitern wird sowohl bewertet, wie sie ihre Leistung erreichen, als auch die absolute Leistung selbst.

Entsprechend der Philosophie der leistungsorientierten Bezahlung werden die Beurteilungen verwendet, um individuelle Leistungen hervorzuheben und zu belohnen, aber nicht um die Vergütung im Voraus festzulegen. Die Vergütungsentscheidungen werden ermessensabhängig im Rahmen des Verfahrens zur Jahresvergütung getroffen.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Bei der Festlegung der Vergütungsniveaus werden neben der individuellen Leistung auch andere Faktoren berücksichtigt, darunter möglicherweise:

- die Leistung der Manager, der von der KVG verwalteten Fonds und/oder der betreffenden Funktion;
- für einen Mitarbeiter individuell relevante Faktoren; Beziehungen zu Kunden und Kollegen; Teamarbeit; Fähigkeiten; etwaige Verhaltensprobleme; und, vorbehaltlich geltender Grundsätze, potenzielle Auswirkungen, die eine Beurlaubung auf den Beitrag zum Geschäft gehabt haben könnte;
- Risikosteuerung im Rahmen der für Kunden von BlackRock angemessenen Risikoprofile;
- strategische Geschäftsanforderungen, unter anderem Pläne zur Mitarbeiterbindung;
- Marktwissen;
- Bedeutung für das Geschäft; und
- Unterstützung der Ansätze des Unternehmens in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren sowie Vielfalt, Gerechtigkeit und Integration.

Ein primärer Produktraspekt ist das Risikomanagement. So werden Mitarbeiter zwar für eine starke Performance bei der Verwaltung ihrer Kundenanlagen vergütet, müssen aber das Risiko innerhalb der für ihre Kunden angemessenen Risikoprofile steuern. Daher werden Mitarbeiter nicht für riskante Transaktionen außerhalb festgelegter Parameter belohnt. Die Vergütungspraktiken bieten keine unangemessenen Anreize zur kurzfristigen Planung oder für kurzfristige finanzielle Gewinne, sie belohnen keine unangemessenen Risiken und bieten ein angemessenes Gleichgewicht zwischen den zahlreichen und erheblichen mit dem Geschäft der Anlageverwaltung, des Risikomanagements und der Beratung verbundenen Risiken.

BlackRock wendet ein Gesamtvergütungsmodell an, das ein vertragliches Grundgehalt und ermessensabhängige Boni umfasst.

BlackRock wendet ein System jährlicher ermessensabhängiger Bonuszahlungen an. Grundsätzlich kommen zwar alle Mitarbeiter für einen ermessensabhängigen Bonus infrage, es besteht jedoch keine vertragliche Verpflichtung, einem Mitarbeiter einen ermessensabhängigen Bonus nach diesem System zu gewähren. Bei der Ermessensausübung im Zusammenhang mit der Gewährung eines ermessensabhängigen Bonus können die vorstehend (unter der Überschrift „Zusammenhang zwischen Bezahlung und Leistung“) aufgeführten Faktoren neben anderen Aspekten berücksichtigt werden, die bei der Ausübung von Ermessen im Laufe eines Performance-Jahres relevant werden können.

Ermessensabhängige Bonuszahlungen für alle Mitarbeiter, einschließlich Führungskräften, unterliegen einer Richtlinie, welche die Bar- und die BlackRock-Aktienkomponente der Bonuszahlung bestimmt und darüber hinaus zusätzliche Erdienungs-/Rückforderungsbedingungen festlegt. Die Zuerkennung von Aktien erfolgt vorbehaltlich einer weiteren Beurteilung der Wertentwicklung aufgrund der Veränderung des Aktienkurses der BlackRock, Inc. im Erdienungszeitraum. Mit der jährlichen Gesamtvergütung steigt auch die Aktienkomponente. Das MDCC hat diesen Ansatz 2006 beschlossen, um die Mitarbeiter stärker an das Unternehmen zu binden und das Vergütungspaket für entsprechende Mitarbeiter, wie Führungskräfte, stärker an den Interessen der Aktionäre auszurichten. Die Aktienkomponente wird in drei gleichmäßigen Raten über einen Zeitraum von drei Jahren nach Gewährung übertragen.

Ergänzend zu den vorstehend beschriebenen jährlichen ermessensabhängigen Bonuszahlungen kann an ausgewählte Mitarbeiter eine Aktienkomponente geleistet werden, um die Vergütung stärker an künftige Geschäftsergebnisse zu koppeln. Diese langfristigen Leistungsanreize werden individuell bestimmt, um sinnvolle Anreize für eine kontinuierliche Leistung über mehrere Jahre zu bieten, bei der die Bedeutung der Rolle des betreffenden Mitarbeiters, seine fachliche Kompetenz und seine Führungsqualitäten berücksichtigt werden.

Ausgewählte leitende Führungskräfte haben Anspruch auf leistungsorientierte, aktienbasierte Boni aus dem „BlackRock Performance Incentive Plan“ („BPIP“). Für die Boni aus dem BPIP gilt ein dreijähriger Performance-Zeitraum, der auf der Messung der bereinigten operativen Marge* und des organischen Umsatzwachstums** basiert.

Die tatsächliche Höhe des Bonus wird basierend auf der Performance von BlackRock mit Blick auf die angestrebten Finanzergebnisse am Ende des Performance-Zeitraums bestimmt. Die Höchstzahl der Aktien, die an eine Führungskraft ausgezahlt werden kann, beläuft sich auf 165 % des Bonus, wenn beide Kennzahlen die zuvor festgelegten finanziellen Ziele erreichen. Wenn das finanzielle Ergebnis von BlackRock bei beiden vorstehend genannten Kennzahlen unterhalb einer zuvor definierten Performance-Grenze liegt, werden keine Aktien zugeteilt. Diese Kennzahlen wurden als Schlüsselkennzahlen für einen über Marktzyklen hinweg gültigen Shareholder Value ausgewählt.

Eine begrenzte Anzahl von Mitarbeitern im Investmentbereich erhalten einen Teil des jährlichen ermessensabhängigen Bonus (wie vorstehend beschrieben) in Form einer aufgeschobenen Barzahlung, die eine Anlage in ausgewählte, von dem Mitarbeiter verwaltete Produkte nominell nachbildet. Hintergrund ist die Absicht, Mitarbeiter im Investmentbereich entsprechend dem Anlageertrag der von ihnen verwalteten Produkte zu vergüten, indem die Vergütung in diese Produkte umgewandelt wird. Kunden und externe Gutachter beurteilen diese Produkte zunehmend positiv, bei denen für wichtige Anleger aufgrund ihrer bedeutenden persönlichen Anlagen „viel auf dem Spiel steht“.

Identifizierte Mitarbeiter

Die OGAW-Vergütungsrichtlinie legt das Verfahren fest, das zur Identifizierung von Mitarbeitern, d.h. Kategorien von Mitarbeitern der KVG, verwendet wird, darunter Führungskräfte, Risikoträger, Kontrollfunktionen und andere Mitarbeiter, die sich aufgrund Ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleitung und Risikoträger und deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf die Risikoprofile der KVG oder der von ihr verwalteten Fonds haben.

* Bereinigte operative Marge: bezeichnet in der externen Berichterstattung von BlackRock den bereinigten Betriebsgewinn geteilt durch den Gesamtumsatz nach Aufwendungen für Vertrieb und Serviceleistungen sowie Abschreibung der aufgeschobenen Verkaufsprovision.

** Organisches Umsatzwachstum: entspricht den im Jahr netto generierten neuen Basisgebühren zuzüglich des neuen Aladdin-Nettoumsatzes (in Dollar).

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Die Liste identifizierter Mitarbeiter wird regelmäßig überprüft, wobei eine formale Überprüfung unter anderem in folgenden Fällen erfolgt:

- organisatorische Veränderungen;
- neue Geschäftsinitiativen;
- Änderungen der Liste von Funktionen mit wesentlichem Einfluss;
- Änderungen von Aufgabenbereichen; und
- Veränderung des regulatorischen Umfelds.

Quantitative Offenlegung der Vergütung

Die Gesellschaft ist gemäß der Richtlinie zu einer quantitativen (numerischen) Offenlegung der Vergütung verpflichtet. Diese Offenlegung erfolgt in Übereinstimmung mit BlackRocks Verständnis der gegenwärtig verfügbaren regulatorischen Leitlinien über die quantitative Offenlegung der Vergütung. Aufgrund von Entwicklungen der Markt- oder regulatorischen Praxis, behält sich BlackRock das Recht vor, entsprechende Änderungen an der Art und Weise vorzunehmen, in der die quantitative Offenlegung der Vergütung berechnet wird. Werden solche Änderungen vorgenommen, kann dies zu Unterschieden zwischen den Offenlegungen eines Fonds im Vergleich zwischen dem aktuellen und dem Vorjahr, oder im Vergleich zu Offenlegungen anderer BlackRock - Fonds im selben Jahr, führen.

Offenlegungen werden vorgenommen in Bezug auf:

- die Mitarbeiter der Gesellschaft und Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen, an die die Gesellschaft Anlageverwaltungsfunktionen delegiert hat;
- Mitarbeiter der Gesellschaft oder Auslagerungsunternehmen, bei denen es sich um leitende Angestellte handelt; und
- Mitarbeiter der Gesellschaft oder Auslagerungsunternehmen, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil des Fonds haben, einschließlich Personen, die, wenn sie auch nicht von der Gesellschaft beschäftigt sind, von ihrem Arbeitgeber damit beauftragt sind, Leistungen für die Gesellschaft zu erbringen.

Alle Personen, die in die offengelegten aggregierten Werte eingeschlossen sind, werden gemäß der Vergütungsrichtlinie von BlackRock für ihre Verantwortlichkeiten im relevanten Geschäftsbereich von BlackRock vergütet. Da alle Personen Verantwortlichkeiten in einer Reihe von Gebieten erfüllen, wird nur jener Anteil der Vergütung für solche Leistungen von Personen in die offengelegten aggregierten Werte eingeschlossen, der dem Fonds zuzuordnen ist.

Mitarbeiter und Mitglieder der Geschäftsleitung der Gesellschaft erbringen üblicherweise sowohl OGAW-bezogene Leistungen als auch Leistungen ohne Bezug zu OGAW im Zusammenhang mit mehreren Fonds, Kunden und Funktionen der Gesellschaft und im Rahmen der breiteren BlackRock-Gruppe. Umgekehrt können Mitarbeiter und Führungskräfte der breiteren BlackRock-Gruppe sowohl OGAW- als auch Nicht-OGAW-bezogene Dienstleistungen in Bezug auf mehrere Fonds, Kunden und Funktionen der breiteren BlackRock-Gruppe und der Gesellschaft erbringen. Daher handelt es sich bei den veröffentlichten Zahlen um die Summe der individuellen Vergütungsanteile, die der Gesellschaft nach einer objektiven Aufteilungsmethode zuzurechnen sind, die den Charakter der Mehrfachdienstleistungen der Gesellschaft und der breiteren BlackRock-Gruppe berücksichtigt. Dementsprechend sind die Zahlen nicht repräsentativ für die tatsächliche Vergütung der einzelnen Personen oder deren Vergütungsstruktur.

Die Gesamtvergütung, die den Mitarbeitern der Gesellschaft für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr der Gesellschaft gewährt wurde, beläuft sich auf 3.801 TEUR. Dieser Betrag setzt sich aus einer festen Vergütung von 3.282 TEUR und einer variablen Vergütung von 519 TEUR zusammen. Insgesamt gab es 19 Empfänger der oben beschriebenen Vergütungen.

Der Gesamtbetrag der von der Gesellschaft für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr gewährten Vergütung belief sich auf 0 EUR für die Geschäftsleitung und auf 474 TEUR für andere Mitarbeiter, deren Handlungen potenziell einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder ihrer Fonds haben. Diese Zahlen beziehen sich auf die gesamte Gesellschaft und nicht auf den Fonds.

Die Höhe der Gesamtvergütung, die den Mitarbeitern, an die die Gesellschaft Anlageverwaltungsfunktionen delegiert hat, für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr gewährt wurde, betrug 33.726 TEUR. Dieser Betrag setzt sich aus einer festen Vergütung in Höhe von 19.930 TEUR und einer variablen Vergütung in Höhe von 13.796 TEUR zusammen. Es gab insgesamt 3.783 Begünstigte der oben beschriebenen Vergütung. Diese Zahlen wurden von den jeweiligen Auslagerungsunternehmen zur Verfügung gestellt.

Die Gesellschaft zahlt keine Vergütung direkt aus dem Fonds an die Mitarbeiter des/der Auslagerungsunternehmen.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben gem. § 7 Nr. 9 d) KARBV

Erläuterung zur Berechnung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1.1.2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

1) Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken:

Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die im Tätigkeitsbericht aufgeführten Risiken sind vergangenheitsbezogen, jedoch erwarten wir mittel- bis langfristig keine Änderung der dort dargestellten Risikoeinschätzung.

2) Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:

Hinsichtlich der Zusammensetzung des Portfolios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten sind den Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV zu entnehmen.

3) Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Das Sondervermögen bildet möglichst genau die Wertentwicklung des zugrundeliegenden Index ab, sodass die mittel- bis langfristige Entwicklung der jeweiligen Gesellschaften kein primäres Entscheidungskriterium für Investitionen ist.

4) Einsatz von Stimmrechtsberatern:

BlackRock folgte nicht den Abstimmungsempfehlungen eines einzelnen Stimmrechtsberaters obwohl BlackRock vertragliche Beziehungen zu zwei Stimmrechtsberatern unterhält. Unsere Analyse der Stimmabgabe und unseres Engagements wird durch mehrere Informationen bestimmt, darunter die eigenen Angaben eines Unternehmens und unsere Aufzeichnungen über frühere Engagements.

5) Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:

Im Geschäftsjahr 2022/2023 hat das Sondervermögen keinerlei Wertpapierleihegeschäfte getätigt. Interessenkonflikte werden identifiziert und überwacht.

Aufnahme von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien („ESG-Kriterien“)

Der Fonds erfüllt nicht die Kriterien für Artikel 8 oder 9 der EU-Verordnung über die Offenlegung nachhaltiger Finanzen („SFDR“), und die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Anlagen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023**

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

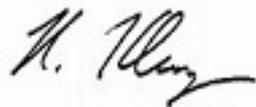
Total Return Swaps	
Verwendete Vermögensgegenstände	
absolut	269.674,72 EUR
in % des Fondsvermögens	0,09
Zehn größte Gegenparteien (absteigend)	
Name	UBS AG [London Branch]
Bruttovolumen offene Geschäfte	837.026,52 EUR
Sitzstaat	Großbritannien (UK)
Name	Citigroup Global Markets Europe AG
Bruttovolumen offene Geschäfte	-567.351,80 EUR
Sitzstaat	Deutschland
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)	
Die Besicherung der Transaktionen mit den Swap Kontrahenten UBS AG, London Branch und Citigroup Global Markets Europe AG unterliegen dem bilateralen Modell mit BlackRock.	
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	269.674,72 EUR
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten	
Schuldverschreibungen	12.175.671,00 EUR
Qualität	BlackRock akzeptiert gegenwärtig für die Besicherung von Swap-Positionen insbesondere folgende Vermögensgegenstände als Sicherheiten: Cash in EUR, auf EUR lautende Schuldverschreibungen der Staaten Republik Frankreich („OAT“), der Bundesrepublik Deutschland („BUND“) und dem Königreich der Niederlande sofern sie ein Rating von AAA/AAa bis AA-/Aa3 (inclusive) besitzen.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	EUR
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)	
unbefristet	12.175.671,00 EUR

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapier-Finanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	
Name	Niederlande, Königreich der
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	12.175.671,00 EUR
Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapier-Finanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	
Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	1
Name	State Street Bank International GmbH
verwahrter Betrag absolut	12.175.671,00 EUR
Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapier-Finanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	
gesonderte Konten/Depots	In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapier Finanzierungsgeschäften und Total Return Swaps 100,00

München, den 03. Juli 2023
BlackRock Asset Management Deutschland AG (KVG)

Peter Scharl

Harald Klug

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die BlackRock Asset Management Deutschland AG, München

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens iShares Diversified Commodity Swap UCITS ETF (DE) – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die von uns vor Datum dieses Vermerks erlangten Teile der Publikation „Jahresbericht“ - ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen -, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
 - gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
 - beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
 - ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
 - beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 4. Juli 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Simon Boßhammer
Wirtschaftsprüfer

ppa. Arndt Herdzina
Wirtschaftsprüfer

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DIVERSIFIED COMMODITY SWAP UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.04.2022 BIS 31.03.2023**

Allgemeine Informationen

Verwaltungsgesellschaft

BlackRock Asset Management Deutschland AG
Lenbachplatz 1
80333 München

Grundkapital per 31.12.2022: 5 Mio. EUR

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2022: 67,07 Mio. EUR

Gesellschafter

BlackRock Investment Management (UK) Limited

Vorstand

Dirk Schmitz
Vorstandsvorsitzender
München

Harald Klug
Vorstand
München

Peter Scharl
Vorstand
München

Birgit Ludwig*
Vorstand
München

Aufsichtsrat

Michael Rüdiger (Vorsitzender)
Unabhängiger Aufsichtsrat und Stiftungsrat
Utting am Ammersee

Jane Sloan (stellvertretende Vorsitzende)
BlackRock, Managing Director, Head of Sales EMEA iShares
London, UK

Justine Anderson
BlackRock, Managing Director, COO EMEA
London, UK

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München, Deutschland

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Bernhard-Wicki-Straße 8
80636 München, Deutschland

(*) bis 31.05.2023

Want to know more?

iShares.de | +49 (0) 89 42729 - 5858

© 2023 BlackRock, Inc. Sämtliche Rechte vorbehalten. BLACKROCK, BLACKROCK SOLUTIONS und iSHARES sind eingetragene Handelsmarken von BlackRock, Inc. oder ihren Niederlassungen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

iShares
by BlackRock

Go paperless... 
It's Easy, Economical and Green!
Go to www.blackrock.com/edelivery